

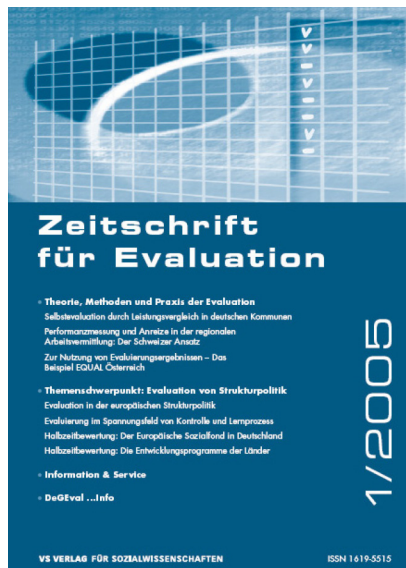
## Die Halbzeitbewertung der Entwicklungsprogramme für den ländlichen Raum: Erfahrungen unterschiedlicher organisatorischer Bewertungsansätze

*Bernhard Forstner, Birgit Koch*

*Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft (FAL), Braunschweig*

### Zusammenfassung

Die Politik zur Förderung des ländlichen Raums gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999 wird in Deutschland in Form von 16 länderbezogenen Entwicklungsprogrammen und zusätzlichen Operationellen Programmen in den Ziel-1-Gebieten umgesetzt. All diese Förderprogramme sind separat zu bewerten. Die Halbzeitbewertung der Entwicklungsprogramme der Länder weist in organisatorischer Hinsicht einige Besonderheiten auf. Während einige wesentliche Fördermaßnahmen der Entwicklungsprogramme auf Beschluss der Länder und des Bundes von einer zentralen Stelle für alle Programmevaluatoren bewertet wurden, haben sich sechs Länder zusammengeschlossen, um ihre Programmbewertung gemeinsam auszuschreiben. Die für eine erfolgreiche Gesamtbewertung erforderliche Abstimmung zwischen Zentral- und Programmbeurtern war während der Halbzeitbewertung unbefriedigend. Im Beitrag werden Vor- und Nachteile der verschiedenen Organisationsformen der Bewertung dargestellt und Empfehlungen für weitere Bewertungsphasen abgeleitet.



### Herausgeber:

Prof. Dr. Reinhard Stockmann, Universität des Saarlandes

(Geschäftsführender Herausgeber)

Prof. Dr. Gerd-Michael Hellstern, Universität Kassel

Prof. Dr. Helmut Kromrey, Freie Universität Berlin

Prof. Dr. Helfried Moosbrugger, J.-W.-Goethe-Universität FfM

Prof. Dr. Hildegard Müller-Kohlenberg, Universität Osnabrück

Prof. Dr. Dr. Christiane Spiel, Universität Wien

Prof. Dr. Hellmut Wollmann, Humboldt-Universität Berlin

### Redaktion:

Dr. Alexandra Caspari

Universität des Saarlandes, Centrum für Evaluation (CEval)

FR 5.2 – Soziologie

Postfach 151 150

D-66041 Saarbrücken

Tel. 0681/302-3146

Fax. 0681/302-3899

e-mail: [redaktion@zfev.de](mailto:redaktion@zfev.de)

[www.zfev.de](http://www.zfev.de)